Aton CL200-CLT200

Bedienungsanleitung





Inhalt

Einführung
Modell-Ausführung3
Zubehör-Informationen4
Allgemeine Informationen5
Support/Garantie/Zulassung/Konformität/
Pflegehinweise5
Wichtige Informationen
Sicherheitshinweise7
Wichtige Sicherheitshinweise8
Für eine optimale Leistung8
Weitere Hinweise9
Technische Daten9
Erste Schritte
Einrichtung11
Hinweis zur Einrichtung12
Bedienelemente13
Display14
Bildschirmschoner-Modus
Ein-/Ausschalten des Geräts
Grundeinstellungen
Smart-Taste (Smart-Key)
Direkteinstellung Eco-Modus
' '
Anrufe entgegennehmen
Anrufen20
Anrufe entgegennehmen
Nützliche Funktionen während eines
Gesprächs 21 Tastensperre 22
Notstrombetrieb
Telefonbuch
Mobilteil-Telefonbuch24
Kopieren von Telefonbucheinträgen26
Programmierung
Programmierbare Einstellungen27
Sonderprogrammierung33
Registrieren von Geräten36
Leistungsmerkmal Anruferanzeige
(CLIP)
Verwenden des Leistungsmerkmals
Anruferanzeige (CLIP)38
Anruferliste

Anrufbeantworter	
Anrufbeantworter	40
Aktivierung/Deaktivierung des	
Anrufbeantworters	
Ansagetext	
Nachrichten mit der Basisstation abhören	
Nachrichten mit dem Mobilteil abhören	42
Fernabfrage	43
Anrufbeantworter-Einstellungen	44
Voice Mail-Dienst Voice Mail-Dienst (Combox)	46
Interngespräche/Suchfunktion	
nterngespräche	
Mobilteil-Suchfunktion	
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen	47
Nützliche Informationen	
Zeicheneingabe	49
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche .	50
Gürtelclip	
Wandmontage	
Index	
ndex	58

Einführung

Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
Set	Wodelibez.	Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Aton-Serie	CL200	BS Aton CL200	MT Aton CLx200	1
	CLT200	BS Aton CLT200	MT Aton CLx200	1

Funktionsunterschiede

Set	Anrufbeantworter	Interngespräche
Set	Annuibeantworter	Zwischen Mobilteilen
Aton CL200-Serie	_	● *1
Aton CLT200-Serie	•	● *1

^{*1} Das Führen von Interngesprächen zwischen Mobilteilen erfordert den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 5).

Einführung

Zubehör-Informationen

Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
1	Netzteil/PNLV226CE	1
2	Telefonkabel (RJ11/RJ11)	1
3	Telefonstecker (Adapter RJ11/TT83)	1
4	Standardakkus*1	2
5	Akkufachabdeckung*2	1
6	Gürtelclip	1

- *1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.
- *2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



















Optionales Zubehör/Ersatzteile

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel oder unter www.swisscom.ch/onlineshop bestellen.

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1
	Akkutyp: — Ni-MH (Nickelmetallhydrid) — 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
Headset	Swisscom-Art. 117959
DECT-Repeater	Repeater RTX 4002

^{*1} Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

Erweiterung des Telefonsystems

Mobilteil (optional): mit set MT/LS Aton CLx 200

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.



Allgemeine Informationen

Swisscom Contact Centre 0800 800 800

 Unter dieser Gratisnummer beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um die Telekommunikation: Festnetz, Mobile, Breitband DSL, Bluewin TV, Fragen zur Rechnung, und vieles mehr.

Support/Garantie/Zulassung/Konformität/Pflegehinweise

Support

Haben Sie allgemeine Fragen zu Produkten und Dienstleistungen, so steht Ihnen jederzeit der Kundendienst von Swisscom unter der Gratisnummer 0800 800 0der www.swisscom.ch zur Verfügung.

Garantie

Die Reparaturleistungen richten sich nach den "Garantiebestimmungen Swisscom (Schweiz) AG". Bei Auftreten von Mängeln kann sich der Kunde an die Verkaufsstelle oder an den entsprechenden Kundendienst von Swisscom wenden. Das Bringen und Abholen des Gerätes geht auch im Garantiefall zu Lasten des Käufers. Für Mängel und Störungen, die auf Wunsch des Käufers an seinem Domizil behoben werden (nicht für alle Geräte möglich), stellt Swisscom dem Kunden Arbeitsweg, Fahrzeug und Arbeitsdauer in Rechnung.

Bei Mietgeräten können Sie vom kostenlosen Service vor Ort profitieren.

Einschränkungen

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Betriebs- und Verbrauchsmaterial wie Batterien, Akkus oder Informationsträger (z.B. als CD oder in Papierform abgegebene Bedienungsanleitung). Sie erstreckt sich auch nicht auf Mängel, die aufgrund von Einwirkung von Feuchtigkeit oder anderer äusserer Einwirkungen (Sturz-, Druck- oder Schlagschäden inkl. Transportschäden) zurückzuführen sind.

Zulassung/Konformität

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Hiermit erklärt Swisscom, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

Einführung

C€0470

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar: www.swisscom.ch

Pflegehinweis

Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu aewährleisten.

WARNUNG

Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden.
 Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Installation

 Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose. und verwenden Sie ihn nicht.
- Durch übermäßige Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern oder Headsets kann es zu einer Minderung des Hörvermögens kommen.
- Legen Sie ein Mobilteil nicht mit geöffneter Abdeckung der Sprechgarnitur-Buchse auf die Basisstation

Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

SICHERHEITSHINWEIS

Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals. während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz, Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
 - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
 - Bei einem Stromausfall.
 - Die Tastensperre ist aktiviert.

Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät).

Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

- 1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools
- 2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
- 3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
- 4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

Für eine optimale Leistung

Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt
 - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
 - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten,

- PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
- Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der N\u00e4he eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfand zu erzielen.

Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

Weitere Hinweise

VORSICHT: Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

 In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuchoder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

Hinweis zur Entsorgung

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG). Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.



Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Einsetzen des Akkus" auf Seite 11.

Technische Daten

• Standard:

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation.), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)

- Frequenzbereich:
 1.88 GHz bis 1.90 GHz
- RF-Übertragungsleistung:

Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)

Stromversorgung:

220-240 V AC, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme:

Basisstation*1:

Bereitschaft: Ca. 0,38 W

Maximum: Ca. 2,4 W

Basisstation*2:

Bereitschaft: Ca. 0,48 W

Maximum: Ca. 2.5 W

Betriebsbedingungen:

0 °C-40 °C, 20 %-80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

- Aton CL200-Serie: Seite 3
- Aton CLT200-Serie: Seite 3

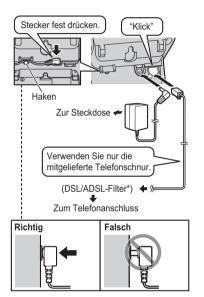
Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.

Einrichtung

Anschlüsse

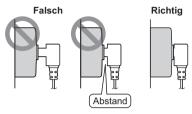
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE.
- Zur Montage des Gerätes an der Wand siehe Seite 56.



*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

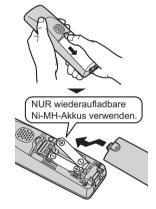
Wichtig:

 Um die Telefonanschlussschnur zu installieren, schieben Sie den dazugehörigen Stecker vollends in die Telefonanschlussdose.



Einsetzen des Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/ Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung ().



Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 16.

Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

 Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.

> Vergewissern Sie sich, dass "Ladend" angezeigt wird.

Hinweis zur Einrichtung

Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an. da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte

Hinweis zum Finsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 8 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (⊕, ⊕) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+). und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während. des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat

mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
` \\	Muss aufgeladen werden.

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

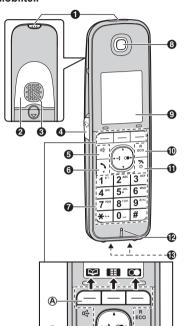
Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 12 Stunden
Im unbenutzten Zu- stand (Standby)	Max. 250 Stunden

Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten. Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

Bedienelemente

Mobilteil



- (Smart-Funktion) (Smart-Key) Smart-Funktionsanzeige
- 2 Anti-Rutsch Gummierung
 - Die rutschfeste Fläche ist hilfreich, wenn Sie das Mobilteil zwischen Schulter und Ohr einklemmen.
- 6 Lautsprecher
- 4 Headset-Anschluß
- ⑤ 【□←】(Freisprecheinrichtung)
- (Gespräch)
- Wähltastatur
- Hörer
- O Display

(R/ECO) R: Rückfrage/Flash

ECO: Eco-Modus-Schnelltaste

- **①** [★○] (Aus/Betrieb)
- Mikrofon
- Ladekontakte

■ Bedienelemente

A Softtasten

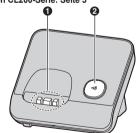
Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

B Navigationstaste

- [▲], [▼], [◄] oder [►]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [A] oder [V]: Stellen Sie die Hörer/ Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [◄] (★): Anruferliste): Anruferliste anzeigen.
- [►] (Wahlwiederholung):
- Wahlwiederholungsliste anzeigen.
- Es können nicht alle Objekte gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden, aber Sie können das gewünschte Objekt durch Verschieben des Bildschirms schnell suchen, indem Sie [►] oder [◄] drücken, anstatt Zeile für Zeile nach unten oder oben zu blättern (Seite 18).

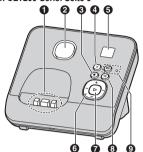
Basisstation

Aton CL200-Serie: Seite 3



- 1 Ladekontakte
- (Suchfunktion)

■ Aton CLT200-Serie: Seite 3



- Ladekontakte
- Lautsprecher
- **③** [■] (Stoppen)
- [X] (Löschen) 6 Nachrichtenzähler
- [+]/[-] (Lauter/Leiser) [ч◄]/[▶▶] (Wiederholen/Überspringen)
- (Wiedergabe)

Nachrichtenanzeige

- [•))] (Suchfunktion)
- (Anrufbeantworter ein)

Anrufbeantworteranzeige

Display

Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
Y.I	Reichweitenstatus: Je mehr Bal- ken angezeigt werden, desto nä- her befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
¥	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
•)))	Paging, Interngespräche-Modus
4	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 20)

Einzelteile	Bedeutung
	Der Anschluss ist belegt. Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten. Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
+)	Versäumter Anruf (Seite 38)
ECO	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 18)
% :	Die Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 31)
	 Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*1 (Seite 40) Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*1 (Seite 42)
(45	"Nur Begrüß." ist als Aufzeich- nungszeit des Anrufers ausge- wählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext, und es wer- den keine Anrufernachrichten auf- gezeichnet.*1 (Seite 45)
	Ladezustand
9	Alarm ist aktiviert. (Seite 33)
C ")	Equalizer ist eingestellt. (Seite 22)
<u>×</u>	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 31)
Ø	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 30)
3	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 34)
*	Gesperrter Anruf (Seite 35, 39)
B	Neue Voice Mail empfangen.*2 (Seite 46)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.

Einzelteile	Bedeutung
Besetzt	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.*1
BS	"BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	"MT" in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

- *1 Aton CLT200-Serie: Seite 3
- Nur für Voice Mail-Abonnenten

Anzeigen der Basisstation

■ Aton CLT200-Serie: Seite 3

Einzelteile	Bedeutung
	"Nur Begrüß." ist als Aufzeich- nungszeit des Anrufers ausge- wählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext und es wer- den keine Anrufernachrichten auf- gezeichnet. (Seite 45)

Mobilteil-Soft-Tastensymbole

Symbol	Aktion
5	Kehrt zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
OK	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 20)
[A	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Sei- te 21)
12/24	Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 17)
	Wechselt von Hintergrundbild auf Anzeige, mit oder ohne Datum und Uhrzeit. (Seite 32)
<u>.</u>	Hält den Anruf.

Symbol	Aktion
\boxtimes	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefon- nummern. (Seite 35, 39)
**	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 24, 35)
Q	Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.
 0	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 22)
9	Stoppt den Alarm. (Seite 33)
O	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 33)
1/A/?	Wählen Sie einen Zeicheneingabe- modus aus.
	Wählt Einträge, Kategorien oder Mobilteile. (Seite 17, 33)
	Gibt eine Nachricht wieder.*1
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.*1
E)	Speichert Telefonnummern. (Seite 35, 39)
Р	Fügt eine Wählpause ein.
X	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
#/0	Schaltet den Display-Modus für die Anzeige einzelner oder mehrerer Objekte um. (Seite 18)
((10	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 47)
С	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
Ø	Schaltet den Anruf stumm.

*1 Aton CLT200-Serie: Seite 3

Hauptmenüsymbole des Mobilteils

Die folgenden Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Standby-Modus (mittlere Soft-Taste) drücken.

Symbol	Funktion
→)	Anruferliste

Symbol	Funktion	
00	AB-System*1	
	Anzeige-Einstellungen	
•3))	Internruf	
>	Ruftoneinstellungen	
•	Zeiteinstell.	
۶	Einstellungen	
P	Smart-Key Setup	
T _O	Wecker*2	
<u>×</u>	Anrufer sperren	

- *1 Aton CLT200-Serie: Seite 3
- Aton CL200-Serie: Seite 3

Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus. Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie [◄] oder [►] während eines Gesprächs.
- Anderenfalls drücken Sie ().

Ein-/Ausschalten des Geräts

Einschalten

Halten Sie [* Ca. 1 Sekunde gedrückt.

Ausschalten

Halten Sie [* Ca. 2 Sekunden gedrückt.

Grundeinstellungen

■ Direkteingabecode:

Programmierbare Einstellungen können durch Drücken von [#] (mittlere Soft-Taste), # und anschließender Eingabe des entsprechenden Codes auf der Zifferntastatur aufgerufen werden (Seite 27).

Beispiel: Drücken Sie (mittlere Soft-Taste) #101.

■ Bedeutung der Symbole:

Beispiel: [♣]: "Aus"

Drücken Sie [▼] oder [▲], um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

Wichtia:

- Wenn die Akkus zum ersten Mal eingelegt werden, werden Sie vom Mobilteil möglicherweise dazu aufgefordert, die Display-Sprache und Datum und Uhrzeit einzustellen.
 - 1) Führen Sie Schritt 2 unter "Display-Sprache", Seite 16 aus, und drücken Sie dann OK.
 - (2) Fahren Sie mit Schritt 2 unter "Datum & Zeit", Seite 16 fort.

Display-Sprache

- (mittlere Soft-Taste) # 1 1 0
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
 - \rightarrow OK
 - [%(b)]

Datum & Zeit

- (mittlere Soft-Taste) #101
- Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. \rightarrow **OK**

Beispiel: 15. Juli 2012 15 07 12

- Sie können das Datumsformat über # auswählen:
 - dd/mm/yy (date (tag)/month (monat)/ year (jahr))
 - yy/mm/dd

- Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein. Beispiel: 9:30 निहां जिन
 - Sie k\u00f6nnen zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie 12/24 drücken.
- $OK \rightarrow [\nearrow (\bigcirc)]$

Hinweis:

 Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

Sprache für Sprachbedienerführung

Verfügbar für:

Aton CLT200-Serie (Seite 3)

Sie können entweder "Deutsch", "Français" oder "Italiano" als Sprache für die Sprachführung des Anrufbeantworters auswählen. Die Standardeinstellung ist "Deutsch".

- (mittlere Soft-Taste) #112
- 2 [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- $OK \rightarrow [\nearrow \circlearrowleft]$

Smart-Taste (Smart-Key)

Die Smart-Funktionstaste (Smart-Key) befindet sich oben am Mobilteil und informiert Sie durch Blinken, dass Sie durch einfaches Drücken dieser Taste die folgenden Funktionen aktivieren können.

- Wenn die Smart-Funktionsanzeige schnell blinkt, können Sie:
 - Anruf entgegennehmen (externer Anruf, Interngespräch). (Seite 20, 47)
 - Alarmton ausschalten. (Seite 33)
 - Rufen beenden. (Seite 47)
- Wenn die Smart-Funktionsanzeige im Standby-Modus langsam blinkt, können Sie:
 - Neue Nachrichten abhören.*1 (Seite 42)
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 39)

Zum Aktivieren dieser Funktionen müssen ihre Top-Tasteneinstellungen auf "Ein" gesetzt sein. (Seite 17)

Aton Cl T200-Serie: Seite 3

Verwenden der Smart-Funktionstaste (Smart-Kev)

Wenn die Smart-Funktionstaste schnell/langsam blinkt, drücken Sie [Smart-Funktion].

- Die Funktionen oben können abhängig von der Situation aktiviert werden.
- Wenn Sie mit der Smart-Funktionstaste einen Anruf entgegennehmen, wird die Freisprecheinrichtung aktiviert.
- Selbst wenn sich das Mobilteil in der Basisstation oder im Ladegerät befindet, kann die Funktion aktiviert werden. Sie können telefonieren oder neue Nachrichten abhören*1. ohne das Mobilteil abzunehmen. Wenn Sie weitere Aktionen ausführen möchten, nehmen Sie das Mohilteil ah
- Wenn im Gerät neue Nachrichten*1 und entgangene Anrufe gespeichert sind, kann das Gerät die neuen Nachrichten abspielen und anschließend die entgangenen Anrufe anzeigen.
- Aton CLT200-Serie: Seite 3

Hinweis:

- Bei aktivierter Tastensperre (Seite 22) können zwar eingehende Anrufe entgegengenommen werden, aber die folgenden Funktionen sind deaktiviert, selbst wenn die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt.
 - Neue Nachrichten abhören.*1 (Seite 42)
 - Anruferliste anzeigen, wenn entgangene Anrufe vorhanden sind. (Seite 39)
- Aton CLT200-Serie: Seite 3

Einstellung der Smart-Funktionstaste (Smart-Key Setup)

Die Top-Tasteneinstellung der folgenden Funktionen muss auf "Ein" gesetzt sein.

- "Neue Nachricht"*1 (Standard: Ein)
- "Entgangener Anruf" (Standard: Aus) Die Einstellungen können für iedes Mobilteil eingestellt werden.
- Aton CLT200-Serie: Seite 3
- (mittlere Soft-Taste) # 2 7 8
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie anschließend .
 - "✓" wird neben den ausgewählten Funktionen angezeigt.

• Um eine ausgewählte Funktion zu löschen, verschwindet.

Hinweis:

 Wenn die Smart-Funktionsanzeige blinkt und das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt, nimmt die Akkuladung schneller ab als gewöhnlich.

Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke und somit auch die Strahlung der Basisstation, um bis zu 99,9 % reduziert.

Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90 % reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie [R/ECO] drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und ECO wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von Ψ angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und ECO wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 37):
 - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
 - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 30).

Display-Modus

Für die folgenden Funktionen können Sie festlegen, ob auf dem Display nur ein Objekt (sehr große Schrift) oder mehrere Obiekte (normal große Schrift) gleichzeitig angezeigt werden sollen:

- Hauptmenüsymbole des Mobilteils im Funktionsmenü
- Menüliste. Liste gespeicherter Nachrichten*1. Telefonbuchliste. Anruferliste und Wahlwiederholungsliste
- Aton CLT200-Serie: Seite 3

Wählen Sie die gewünschte Einstellung:

- "Mehrfache Einträge": Mehrere Einträge/ alle Menüsymbole werden gleichzeitig auf einem Bildschirm angezeigt.
- "Einzeleinträge": Nur ein Eintrag/ein Menüsymbol wird auf einem Bildschirm mit großen Zeichen angezeigt.

Die Standardeinstellung ist "Mehrfache Einträge".

Softkey verwenden (Display-Modus temporär umschalten)

Sie können den Display-Modus temporär umschalten, indem Sie das Symbol ⊞/回 drücken, welches beim Durchsuchen der Listen oder beim Auswählen der Menüsymbole erscheint.

Den Display-Modus vorab programmieren

- (mittlere Soft-Taste) #192
- [♠]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark 0]

Hinweis:

- Im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Obiekte können Sie Bildschirme verschieben. indem Sie [▶] oder [◄] drücken, ohne nach unten oder oben durch die Liste scrollen zu müssen:
 - Drücken Sie [►], um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.
 - Drücken Sie [◄], um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- Wenn der Display-Modus so eingestellt ist, dass mehrere Objekte gleichzeitig angezeigt werden, können Sie zur Überprüfung der genaueren

- Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie C.
- 2 Drücken Sie [] oder].
- Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs () oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Verwenden der Freisprecheinrichtung

- Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie [c#].
 - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [*少].

Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umaebuna verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [□♣]/[~].

Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- (rechte Soft-Taste) oder [▶] (🍑)
- (1): Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus

Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- (rechte Soft-Taste) oder [▶] (○●)
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. \rightarrow X
- [$\$]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [$\$ ($\$)]

Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird. oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 25). Beispiel: Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- $0 \rightarrow P$
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. \rightarrow [\frown]

Hinweis:

 Jedes Mal, wenn Sie P drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt.

Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Smart-Funktionsanzeige schnell.

- Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie oder [], wenn das Gerät klingelt.
 - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste von 0 bis 9, ★ oder # drücken. (Any Key Answer-Funktion)
- Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs () oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Wenn die Smart-Funktionstaste schnell blinkt. drücken Sie [Smart-Funktion].

 Sie k\u00f6nnen Anrufe entgegennehmen, selbst wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder auf dem Ladeger\u00e4t liegt (Seite 17).

Sie können das Gespräch beenden, indem Sie [56] drücken, ohne das Mobilteil abzunehmen.

Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht [] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 31

Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

- Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:
 Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke einzustellen.
- Lautstärke vorab programmieren:
 - 1 (mittlere Soft-Taste) #160
 - 2 (*): Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
 - 3 OK \rightarrow [\checkmark (\bigcirc)]

Temporär ausgeschalteter Mobilteilrufton

Sie können den Mobilteil-Rufton bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie drücken.

Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs.
- 2 [♣]: "Halten" → OK

- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf [].
 - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er [] drückt.

Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Smart-Funktionsanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist, k\u00f6nnen Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie dessen Mobiliteil abnehmen.

Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs.
 - Blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut ██.

Rückfrage/Flash

Mit [R/ECO] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

Hinweis:

 Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 31.

Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines

Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfton.

Wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton auf dem Mobilteil hören.

- Drücken Sie [R/ECO], um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie [R/ECO].

Hinwais:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- Drücken Sie während des Gesprächs
- [♠]: "Klang Verstärker" → OK
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- Drücken Sie zum Beenden OK

Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs (") angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie [], wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

Hinweis:

 Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 31), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie ca. 3 Sekunden gedrückt.

- **m**-0 wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie ca. 3 Sekunden gedrückt.

Hinweis:

• Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

Notstrombetrieb

Bei Netzausfall versorgt das geladene Mobilteil die Basisstation vorübergehend mit Strom (Notstrommodus). Dadurch können Sie während eines Netzausfalls mit einem Mobilteil Anrufe tätigen und empfangen. An der Basisstation können keine Funktionen ausgeführt werden. Sie können "Not-Strom" programmieren, wobei die Standardeinstellung "Automatisch" (Seite 31) ist.

Wichtia:

- Wenn sich ein Mobilteil bei einem Netzausfall nicht in der Basisstation befindet, wird "BS kein Strom 🐪 drücken" angezeigt. Drücken Sie zunächst [> d] am Mobilteil und legen Sie es anschließend auf die Basisstation. um den Notstrommodus zu starten.
- Der Notstrommodus funktioniert nicht, wenn der Akku-Ladezustand des für die Stromversorgung vorgesehenen Mobilteils \(\bigcap_{\subseteq}/\sum_{\textstar}\subsete_{\textstar}\) ist.
- Heben Sie das versorgende Mobilteil im Notstrommodus nicht von der Basisstation ab.

- Berühren Sie im Notstrommodus nicht die Ladekontakte des Mobilteils.
- Bei niedrigem Akku-Ladezustand funktioniert das Gerät im Notstrommodus nicht hinreichend. Zusätzlich empfehlen wir für den Fall, dass sich der Akku des Mobilteils leert, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.
- Anrufe sind bei einem Netzausfall erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde (Seite 22).

Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferter Akku) im Notstrommodus

Bei voll aufgeladenen Akkus ist die Betriebsdauer des Mobilteils im Notstrommodus abhängig von der Verwendung.

- Dauerbetrieb des Mobilteils im Notstrommodus: max. 2 Stunden
- Dauerbetrieb eines Mobilteils, das sich nicht im Notstrommodus befindet: max. 3 Stunden
- Im unbenutzten Zustand im Notstrommodus: max. 3 Stunden

Hinweis:

 Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

Anrufen bei einem Netzausfall

- Wenn nur 1 Mobilteil registriert ist:
 - 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
 - 2 Legen Sie das Mobilteil innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation.
 - Warten Sie, bis die Freisprecheinrichtung automatisch eingeschaltet wird und der Anruf getätigt wird.
 - Wenn der andere Teilnehmer den Anruf entgegennimmt, lassen Sie das Mobilteil auf der Basisstation liegen und sprechen Sie über die Freisprecheinrichtung.
 - 4 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [べめ].

Hinweis:

- Wenn Sie in Schritt 2 das Mobilteil nicht innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation legen, wird der Notstrommodus wieder ausgeschaltet. Drücken Sie in diesem Fall [🌂) am Mobilteil und wählen Sie die Rufnummer. Wiederholen Sie dann den Vorgang ab Schritt 2.
- Wenn 2 oder mehr Mobilteile registriert sind: Sie sollten ein Mobilteil auf der Basisstation zur Stromversorgung liegen lassen und ein anderes für Anrufe verwenden. Zur Bedienung siehe "Anrufen", Seite 20.

Hinweis:

- Während eines Anrufs mit dem Mobilteil auf der Basisstation (Notstrommodus) wird das Gespräch möglicherweise getrennt, wenn Sie das Mobilteil berühren. Rufen Sie in solch einem Fall zurrück
- Bei einem Netzausfall ist die Reichweite der Basisstation begrenzt. Verwenden Sie das Mobilteil in der Nähe der Basisstation.

Telefonbuch

Mobilteil-Telefonbuch

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können 200 Namen und Telefonnummern hinzufügen und jeden Eintrag im Telefonbuch der gewünschten Kategorie zuordnen.

Hinzufügen von Einträgen

- (linke Soft-Taste) \rightarrow
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → OK
 - Sie k\u00f6nnen den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie 1/A/? drücken (Seite 49).
- **3** Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max, 24-stellig), → **OK**
- 4 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. \rightarrow **OK** 2 Mal
 - Um weitere Einträge hinzuzufügen. wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2.
- [水心]

Kategorien

suchen.

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm eine von 9 Kategorien zuweisen. Sie können die Namen der Kategorien für Telefonbucheinträge ("Freunde", "Familie" usw.) ändern und Telefonbucheinträge nach Kategorien

Ändern von Kategorienamen

- (linke Soft-Taste) → III
- [♣]: "Kategorie" → OK
- 3 (\$): Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. \rightarrow **OK**
- [♣]: "Kategorie Name" → OK
- Bearbeiten Sie den Namen (max. 10 Zeichen: Seite 49). \rightarrow **OK** \rightarrow [$\uparrow \land \circlearrowleft$]

Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

Durchblättern aller Einträge

- (linke Soft-Taste)
- [4]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
 - Sie können durch die Telefonbucheinträge blättern, indem Sie (▼) oder (▲) gedrückt halten.

Suche mithilfe des ersten Zeichens

- (linke Soft-Taste)
 - Ändern Sie den Zeicheneingabemodus. falls erforderlich:
 - \bigcirc \rightarrow [\updownarrow]: "Schriftzeichn Auswahl" \rightarrow **OK** \rightarrow [\updownarrow]: Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → OK
- Drücken Sie die Wahltaste (0 bis 9 oder #), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 49).
 - Drücken Sie dieselbe Wahltaste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahltaste übereinstimmt.
 - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
- [\$]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

Suche nach Kategorie

- $(linke Soft-Taste) \rightarrow \mathbb{Q}$
- [♣]: "Kategorie" → OK
- (\$): Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. \rightarrow **OK**
 - Wenn Sie "Alle" wählen, beendet das Gerät die Kategoriesuche.
- [♣]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

Bearbeiten von Einträgen

- Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 24). → **I**
- 2 (♣): "Eingeben" → OK
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen: Seite 49). → OK
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Ziffern). → OK
- 5 (\$): Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. \rightarrow **OK** 2 Mal \rightarrow [$\uparrow \land ()$]

Löschen von Einträgen

Löschen eines Eintrags

- Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 24).
- $X \rightarrow [\ \]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\ \ \ \ \ \ \ \]$

Löschen aller Einträge

- (linke Soft-Taste) → ■
- [♣]: "Alle löschen" → OK
- [♠]: "Ja" → **OK**
- [\d]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\d (\d)]

Kurzwahl

Einer Kurzwahltaste einen Telefonbucheintrag zuweisen

Die Wähltasten 1 bis 9 lassen sich als Kurzwahltasten verwenden, mit deren Hilfe Sie eine Rufnummer aus dem Telefonbuch mit nur einem Tastendruck wählen können.

- Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 24). →
- 2 [♣]: "Kurzwahl" → OK
- 3 [\$]: Wählen Sie die gewünschte Wahltastennummer. \rightarrow **OK**
 - Wo eine Wähltaste bereits für die Kurzwahlfunktion verwendet wird, wird neben der Wähltastennummer "√" angezeigt. Wenn Sie diese Wahltaste

auswählen, können Sie die frühere Zuweisung überschreiben.

 $OK \rightarrow [> ()]$

Einen Anruf mit einer Kurzwahltaste tätigen

- Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis [9]) gedrückt.
 - Sie können sich die anderen Kurzwahltasten-Belegungen anzeigen lassen, indem Sie (▼) oder (▲) drücken.

Löschen einer Kurzwahltasten-Belegung

- Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt. → X
- [\updownarrow]: "Ja" \to OK \to [\bigstar (\flat)]

Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- Drücken Sie während eines externen Anrufs 用.
- [♣]: "Telefonbuch" → OK
- (\$): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.

Hinweis:

Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie P. um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 20).

Telefonbuch

Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Telefonbucheinträge zwischen 2 Mobilteilen austauschen.

Hinweis:

 Kategorie-Einstellungen für Telefonbucheinträge werden nicht kopiert.

Kopieren eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 24). → ■
- 2 [♣]: "Kopieren" → **OK**
- 3 [♠]: Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. →

OK

- Nach dem Kopieren eines Eintrags wird "Abgeschl." angezeigt.
- Um einen weiteren Eintrag zu kopieren:
 [♠]: "Ja" → OK → [♠]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag. → OK
- 4 [水山]

Kopieren aller Einträge

- 1 (linke Soft-Taste) → III
- 2 (♣): "Alle kopieren" → OK
- 3 [♠]: Wählen Sie das Mobilteil, an das Sie den Telefonbucheintrag senden möchten. →

OK

- Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 4 [大心]

Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren. Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

- Blättern durch die Display-Menüs
 - 1 (mittlere Soft-Taste)
 - 2 Drücken Sie (▼), (▲), (►) oder (◄), um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → OK
 - 3 Drücken Sie [▼] oder [▲], um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → OK
 - 4 Drücken Sie (▼) oder (▲), um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → OK
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [* 🖒].
- Über Direkteingabecodes

 - 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK
 - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
 - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [%()].

Hinweis:

- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü: ➡️ "Anruferliste"

Betrieb	Code	G
Anzeigen der Anruferliste.	#213	39

Hauptmenü: 00 "AB-System"*1

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Nachrichtenliste	_	_	#329	42
Neue Nachr. abspielen	-	-	#323	42
Alle Nachr. abspielen	-	-	#324	42
Alle Nachr. löschen*2	-	-	#325	43

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Begrüßung	Start REC*2 (Ansagetext aufzeichnen)	-	#302	41
	Ansage wiedergeben	-	#303	41
	Standard* ² (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	-	#304	41
Einstellungen	Anzahl Ruftöne*2	2-7:2-7 Rufzahl 4:<4 Rufzahl> 0:Automatisch	#211	44
	Aufnahmezeit*2	1:1 Minute 3:<3 Minuten> 0:Nur Begrüß.*3	#305	45
	Fernabfrage*2	-	#306	43
	Mithören	1: <ein> 0: Aus</ein>	#310	40
AB Ein*2	-	-	#327	40
AB Aus*2	-	-	#328	40

Hauptmenü: "Anzeige-Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Hintergrund*4	_	<hintergrund1></hintergrund1>	#181	-
Displayfarbe	-	1: <farbe1> 2: Farbe2</farbe1>	#182	-
Display-Modus	-	1: <mehrfache Einträge> 0: Einzeleinträge</mehrfache 	#192	18
Tastenbel.	-	1: <ein> 0: Aus</ein>	#276	-
Licht bei Laden*5 (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	-	1: <ein> 0: Aus</ein>	#191	-
Kontrast (Display-Kontrast)	-	1-6: Kontrast 1-6 <kontrast 3=""></kontrast>	#145	-

Hauptmenü: •)) "Internruf"

Betrieb	Code	G
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	47

Hauptmenü: ♪ "Ruftoneinstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	Mobilteil	0–6 : Aus–6 <6>	#160	21
	Basis*1,*2	0–6 : Aus–6 <3>	# X 160	-
Klingelton*6,*7 (Mobilteil)	-	<klingelton 1=""></klingelton>	#161	-
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <aus></aus>	#238	34
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	34
	Rufverzöger.	1:30 Sek 2:<60 Sek> 3:90 Sek 4:120 Sek 0:Kein Rufsign.	#239	34
	Kategorie auswählen	1-9 : Kategorie 1-9	#241	34
Erster Klingelton*2,*8	_	1: <ein> 0: Aus</ein>	#173	-

Hauptmenü: 4 "Zeiteinstell."

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Datum/Uhr eingeben*2	-	-	#101	16
Wecker	1-5: Alarm1-5	1:Einmalig 2:Täglich 3:Wöchentlich 0: <aus></aus>	#720	33
Zeitanpass.*2,*9	_	1: <anrufer id=""> 0: manuell</anrufer>	#226	-

Hauptmenü: 🗲 "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke - Mobilteil	0–6 : Aus–6 <6>	#160	21
	Ruflautstärke - Basis*1,*2	0–6 : Aus–6 <3>	# X 160	-
	Klingelton*6,*7 (Mobilteil)	<pre><klingelton 1=""></klingelton></pre>	#161	-
	Nachtmodus - Ein/Aus	1: Ein 0: <aus></aus>	#238	34
	Nachtmodus - Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	34
	Nachtmodus - Rufverzöger.	1:30 Sek 2:<60 Sek> 3:90 Sek 4:120 Sek 0:Kein Rufsign.	#239	34
	Nachtmodus - Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	34
	Erster Klingelton*2,*8	1: <ein> 0: Aus</ein>	#173	-
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben*2	-	#101	16
	Wecker - 1-5: Alarm1-5	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <aus></aus>	#720	33
	Zeitanpass.*2,*9	1: <anrufer id=""> 0: manuell</anrufer>	#226	-
Mobilteil Name	-	_	#104	34
Anrufer sperren*2	_	_	#217	34
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis*2	1: <standard> 2: Niedrig</standard>	#725	18

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Anzeige-	Hintergrund*4	<hi>Hintergrund1></hi>	#181	-
Einstellungen	Displayfarbe	1: <farbe1> 2: Farbe2</farbe1>	#182	-
	Display-Modus	1: <mehrfache einträge=""> 0: Einzeleinträge</mehrfache>	#192	18
	Tastenbel.	1: <ein> 0: Aus</ein>	#276	-
	Licht bei Laden*5 (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	1: <ein> 0: Aus</ein>	#191	-
	Kontrast (Display-Kontrast)	1-6: Kontrast 1-6 <kontrast 3=""></kontrast>	#145	-
Smart-Key Setup	-	_	#278	17
Tastentöne*10	_	1: <ein> 0: Aus</ein>	#165	-
Wahlkontrolle*2	_	_	#256	35
Automat. Gespräch*11	_	1: Ein 0: <aus></aus>	#200	21
Netz-Einstellungen	Rückfrage*2,*12	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek #: 1200 mSek #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: <100 mSek> 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	21
Privat-Modus*2,*13	_	1: Ein 0: <aus></aus>	#194	-
Basiseinh. PIN*2	-	<0000>	#132	36
Verstärkerbetrieb*2	-	1: Ein 0: <aus></aus>	#138	37
Anmelden	Mobilteil anmelden		#130	36
	Registrierung löschen*3	-	#131	36
Not-Strom	-	1: <automatisch> 0: Aus</automatisch>	#152	22
Sprache	Display	<pre><deutsch></deutsch></pre>	#110	16
	Sprachführng*1,*2	1: <deutsch> 2: Français 3: Italiano</deutsch>	#112	17

Hauptmenü: P "Smart-Key Setup"

Betrieb	Code	Ġ
Benutzerdefinierte Anpassung der Smart-Funktionstaste.	#278	17

Hauptmenü: 40 "Wecker"*14

Betrieb	Code	Ġ	
Benutzerdefinierte Anpassung der Alarmfunktion.	#720	33	

Hauptmenü; ¾ "Anrufer sperren"*2

Betrieb	Code	G
Speichern/Anzeigen gesperrter Nummern.	#217	34

- *1 Aton CLT200-Serie: Seite 3
- *2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.
- Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- Sie können einstellen, ob zusammen mit dem Hintergrundbild auch Datum und Zeit angezeigt werden. indem Sie drücken. In der Standardeinstellung werden Datum und Zeit angezeigt.
- Sie können die Display-Beleuchtung am Mobilteil beim Ladevorgang einstellen.
 - "Ein": Display-Beleuchtung ist eingeschaltet (abgedunkelt).
 - "Aus": Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.
- Der Rufton ertönt mehrere Sekunden lang weiter, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.
- Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2010 Copyrights Vision Inc. verwendet
- Wenn das Gerät erst nach Empfang der Anruferdaten klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf "Aus".
 - Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens zwei Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- *9 Durch diese Funktion kann das Gerät bei ieder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.
 - Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anzufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manuell".
 - Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 16).
- *10 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- *11 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie die Anruferanzeige nach Anrufannahme mit dem Mobilteil sehen wollen.
- *12 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- *13 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

*14 Aton CL200-Serie: Seite 3

Sonderprogrammierung

Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 5 verschiedene Terminrufe für iedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- (mittlere Soft-Taste) # 7 2 0
- Wählen Sie einen Alarm aus, indem Sie 1 bis 5 drücken. → OK
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. \rightarrow OK

"Aus"

Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.

"Einmalig"

Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.

"Täglich"

Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit Weiter mit Schritt 5

"Wöchentlich"

Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

- Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
 - Einmalig:

Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → OK

Wiederholungstage:

(\$): Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie ✓ →

OK

- Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → OK
- Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen: Seite 49). → OK
- [♣]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton.
 - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **OK**
- $OK \rightarrow [> ()]$
 - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird angezeigt.

Hinweis:

- Drücken Sie . um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste, [Smart-Funktion] oder [19], um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.

Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden. Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 24) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen.

Wichtia:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 16).
- Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 30). (Aton CLT200-Serie: Seite 3)
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- (mittlere Soft-Taste) #238
- 2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
 - \rightarrow OK
 - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden [* ()].
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → OK
 - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie 12/24 drücken.
- Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → OK
- [大(1)]
 - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird angezeigt.

Ändern von Start- und Endzeit

- (mittlere Soft-Taste) # 2 3 7
- Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/ Deaktivieren des Nachtmodus". Seite 34.

Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- (mittlere Soft-Taste) #239
- 2 (♣): Wählen Sie die gewünschte Einstellung. \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark \ \bigcirc]

Hinweis:

 Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, arbeitet diese Funktion nicht. (Aton CLT200-Serie: Seite 3)

Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- (mittlere Soft-Taste) # 2 4 1
- Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus, indem Sie 1 bis 9 drücken.
 - "\square" wird neben den ausgewählten Kategorienummern angezeigt.
 - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- $OK \rightarrow [\nearrow \emptyset]$

Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- (mittlere Soft-Taste) # 1 0 4
- Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen: Seite 49).
 - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3
- []: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → OK 2 Mal
- [大()]

Sperre für eingehende Anrufe

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind. zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal. und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die

Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztzeichen ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

Wichtia:

 Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht. wird der Anruf in der Anruferliste mit 3 vermerkt (Seite 39), nachdem der Anruf aetrennt wurde.

Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.

Wichtia:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.
- Von der Anruferliste aus:
 - **[**∢] (**→**))
 - (\$): Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. \rightarrow **OK** \rightarrow
 - [♠]: "Anrufer sperren" → OK
 - 4 [\updownarrow]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark \ \circlearrowleft)]
- Durch Eingabe von Rufnummern:
 - (mittlere Soft-Taste) # 2 1 7 →
 - Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). \rightarrow **OK**
 - Um eine Ziffer zu löschen, drücken Sie C
 - 3 (%(b))

Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- (mittlere Soft-Taste) #217
- (\$): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- Zum Beenden drücken Sie [> 0].
- 3 Bearbeiten einer Nummer:
 - → Bearbeiten Sie die Rufnummer. →

 $OK \rightarrow [> ()]$

Löschen einer Nummer:

$X \rightarrow [4]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\%(1)]$

Hinweis:

 Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen C.

Einstellung der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen: zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- (mittlere Soft-Taste) #256
- Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
 - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben. wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie 1 bis 6 drücken.
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
 - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
 - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet
- OK
- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie 1 bis 6 drücken. → OK
- Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). \rightarrow **OK** \rightarrow [\nearrow (†)]
 - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie C.

Ändern der Basisstations-PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Wichtia:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- 1 (mittlere Soft-Taste) #132
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → OK → [べひ]

Registrieren von Geräten

Verwenden von Zusatzgeräten

Zusätzliche Mobilteile

An der Basisstation können bis zu 6 Mobilteile registriert werden.

Wichtig:

 Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 5 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.

Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (\mathbf{Y} wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

1 Mobilteil:

(mittlere Soft-Taste) #130

2 Basisstation:

Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.

- Aton CL200-Serie: Seite 3 Halten Sie (-31)] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
- Aton CLT200-Serie: Seite 3
 Halten Sie [•*))] ca. 5 Sekunden gedrückt,
 bis das Registriersignal ertönt.
- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [•3)], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
- Der n\u00e4chste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgef\u00fchrt werden.

3 Mobilteil:

OK → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").

\rightarrow OK

- Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird Y angezeigt.

Hinweis:

- Während der Registrierung wird "Basisstation registriert..." auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- 1 (mittlere Soft-Taste) #131
 - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 2 (♦): Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**
- 3 [♣]: "Ja" → **OK**
 - Ein Bestätigungston ertönt.

Programmierung

- Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.
- [大()]

Vergrößern der Reichweite der **Basisstation**

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen Repeater RTX 4002 von Swisscom.

Wichtia:

- Bevor Sie den Repeater an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Repeater-Modus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Repeater gleichzeitig.

Einstellen des Repeater-Modus

- (mittlere Soft-Taste) #138
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark (\bigcirc)]

Hinweis:

 Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird \(\mathbf{Y} \) kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald \(\bar{\psi}\) angezeigt wird.

Registrierung des DECT-Repeaters (Repeater RTX 4002) an der Basisstation

Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Repeater, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.
- Basisstation:

Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.

■ Aton CL200-Serie: Seite 3 Halten Sie [•1)] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

■ Aton CLT200-Serie: Seite 3

Halten Sie [•))] ca. 5 Sekunden gedrückt. bis das Registriersignal ertönt.

- Der nächste Schritt muss innerhalb von 90. Sekunden ausgeführt werden.
- 2 **DECT-Repeater:**

Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen (i) und Ψ grün leuchten.

Basisstation:

Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf (•))].

 Das Registriersignal stoppt. (Aton CLT200-Serie: Seite 3)

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Hinweis:

 Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

Wenn ein externer Anruf empfangen wird, wird die Telefonnummer des Anrufers angezeigt. In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
 - "Dienst nicht vorh.": Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
 - "Nummer unterdr.": Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbinduna.

Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und 🔰 wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten. um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 39), wird > im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird 3 wieder angezeigt.

Hinweis:

 Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird > bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der

registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:

- Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
- Drücken auf [* ()].

Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

Kategorierufton

Mithilfe dieser Funktion können Sie den Anrufer anhand unterschiedlicher Ruftöne identifizieren, die Sie für die einzelnen Anruferkategorien einstellen können. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen (Seite 24). Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, erklingt nach Anzeige der Anruferdaten der Rufton, den Sie für diese Kategorie ausgewählt haben. Wenn Sie "Standard Rufton" wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf Seite 30 ausgewählten Rufton. Die Standardeinstellung ist "Standard Rufton".

- (linke Soft-Taste) → III
- [♠]: "Kategorie" → OK
- 3 []: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. \rightarrow **OK**
- []: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → **OK**
- [♠]: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → OK
- [为(1)]

Anruferliste

Wichtia:

• Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 16).

Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- **1** [◄](**→)**)
- 2 Drücken Sie [▼], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [▲], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
 - Sie können genauere Informationen zum Anrufer sehen, wenn Sie im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte
 drücken
- 3 Drücken Sie [], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [].

Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "\u29c4" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird die Nummer mit vermerkt (Seite 34).

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Wenn *) angezeigt wird und die Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt, sind entgangene Anrufe vorhanden.
Drücken Sie [Smart-Funktion] in Schritt 1 auf "Anzeigen der Anruferliste und Rückruf", Seite 39.

- "Entgangener Anruf" muss in der Top-Tasteneinstellung auf "Ein" gesetzt sein (Seite 17).
- Wenn das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt, müssen Sie das Mobilteil abnehmen, um nach dem Drücken von [Smart-Funktion] die Anruferliste anzuzeigen.
- Wenn im Gerät neue Nachrichten*¹ und entgangene Anrufe gespeichert sind, kann das Gerät die neuen Nachrichten abspielen und anschließend die entgangenen Anrufe anzeigen.
- *1 Aton CLT200-Serie: Seite 3

Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- **1** [∢](**→)**)
- 2 (♦): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer.
 - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste ([0] bis [9]), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder [6], um eine Ziffer zu löschen.
- 4 [

Löschen von Anruferdaten

- 1 [◄](→))
- 2 (\$): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 $\times \rightarrow [\]: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\ \nearrow \ \bigcirc]$

Löschen aller Anruferdaten

- 1 [◄](→))
- 2 $X \rightarrow [\begin{subarray}{c} \bullet \end{subarray}]$ "Ja" $\rightarrow OK \rightarrow [\begin{subarray}{c} \checkmark \bullet \end{subarray}]$

Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 (4)(*)
- 2 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → OK → 🍱
- 3 [♣]: "Telefonbuch" → OK
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, "Hinzufügen von Einträgen", Seite 24.

Anrufbeantworter

Anrufbeantworter

Verfügbar für: Aton CLT200-Serie (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie "Nur Begrüß." als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 45).

Wichtig:

- Immer nur 1 Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 16).

Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 30 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
 - Auf dem Mobilteil-Display wird "AB Speich.voll" angezeigt.
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell
 - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt der Nachrichtenzähler auf der Basisstation schnell
 - und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
 - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut
 - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe

Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

Basisstation

Drücken Sie [00], um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren.

- Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
 - Das Anrufbeantworter-Licht leuchtet.
 - Der Nachrichtenzähler zeigt die Gesamtzahl der Nachrichten (alte und neue) an.

Mobilteil

- Einschalten:
 - (mittlere Soft-Taste) #327
 - Ausschalten:
 - (mittlere Soft-Taste) #328
- [大()]

Hinweis:

 Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird neben dem Akkusymbol angezeigt.

Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt [A] oder (▼). Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf [] am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- (mittlere Soft-Taste) #310
- [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt. Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 (mittlere Soft-Taste) #302
- 2 [♠]: "Ja" → OK
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5 (大小)

Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 45) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

1 (mittlere Soft-Taste) #304

$2 \quad \text{OK} \rightarrow [\%(b)]$

Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 (mittlere Soft-Taste) #303
- 2 (大())

Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt [▶] an der Basisstation. Drücken Sie [▶].

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe

Taste	Betrieb
[+] oder [-]	Einstellen der Lautspre- cher-Lautstärke
[144]	Nachricht wiederholen*1
[>> I]	Nachricht überspringen
(=)	Wiedergabe beenden
[X]	Laufende Nachricht löschen

*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie [X] 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

Anrufbeantworter

Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

1 Neue Nachrichten abhören:

(mittlere Soft-Taste) #323

Alle Nachrichten abhören:

(mittlere Soft-Taste) #324

2 Drücken Sie abschließend [ブ心].

Hinweis:

 Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [].

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Wenn
angezeigt wird und die
Smart-Funktionsanzeige langsam blinkt, sind neue
Nachrichten vorhanden.

Drücken Sie **[Smart-Funktion]** in Schritt 1 auf "Nachrichten mit dem Mobilteil abhören", Seite 42.

 "Neue Nachricht" muss in der Top-Tasteneinstellung auf "Ein" gesetzt sein (Seite 17).

Nachrichten aus der Nachrichtenliste abhören

Sie können den entsprechenden Eintrag für die Wiedergabe auswählen.

1 (mittlere Soft-Taste) #329

2 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Nachrichtenliste aus. →

 Sie können die ausgewählte Nachricht wie folgt löschen:

$$X \rightarrow [\begin{subarray}{c} A \end{subarray}]$$
: "Ja" \rightarrow OK

Hinweis:

 Wenn die zu dem Eintrag gehörende Nachricht bereits abgehört wurde, wird "\" angezeigt, auch wenn das Abhören von einem anderen Mobilteil aus erfolgte. "Nachr." wird in der Nachrichtenliste angezeigt, wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können.

Bedienung des Anrufbeantworters

 \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow **OK**

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Laut- stärke einstellen (während der Wiedergabe)
1 oder [◄]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
2 oder [►]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)*2
3	In das Me- nü "Einstellungen" wech- seln
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
76	Ansagetext aufzeichnen
8	Anrufbeantworter einschalten
	Nachricht anhalten*3
9 oder	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
¥ 4*4	Laufende Nachricht löschen
* 5	Alle Nachrichten löschen
¥ 6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten An- sagetext

- *1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben, außer bei Wiedergabe aus der Nachrichtenliste.
- *2 Wenn eine Nachricht aus der Nachrichtenliste wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück zur Anzeige der Nachrichtenliste.

- *3 Um die Wiedergabe fortzusetzen: (♣): "Wiedergeben" → OK
- *4 Sie können auch wie folgt löschen: $X \rightarrow [\darklet]: "Ja" \rightarrow OK$

Rückruf

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- Drücken Sie während der Wiedergabe
- [♣]: "Rückruf" → OK

Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- Drücken Sie während der Wiedergabe
- [♠]: "Bearbeiten & Anrufen" → OK
- Bearbeiten Sie die Nummer. \rightarrow [\frown]

Löschen aller Nachrichten

- (mittlere Soft-Taste) #325
- $[\dbelowere]$: "Ja" \rightarrow OK \rightarrow [\ddelowere]

Fernabfrage

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienerführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

Fernabfrage-Zugriffscode

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscode muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

Wichtia:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscode festlegen.
- 1 (mittlere Soft-Taste) #306
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscode ein.
- $OK \rightarrow [\nearrow \emptyset]$

Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie ₩ in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscode" Seite 43.

 Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscode wird aelöscht.

Fernabfrage des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl
- Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscode ein.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienerführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 43).
- Legen Sie abschließend auf.

Sprachbedienerführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienerführung des Geräts auf, die 1 zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die 2. um sich die weiteren Optionen anzuhören.

Hinweis:

 Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienerführung eine Wahltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienerführung abwarten zu müssen.

Anrufbeantworter

Taste	Betrieb				
1	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1				
2	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)				
4	Neue Nachrichten wiedergeben				
5	Alle Nachrichten wiedergeben				
6	Ansagetext wiedergeben				
7	Ansagetext aufzeichnen				
9	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden				
0	Anrufbeantworter ausschalten				
*4	Laufende Nachricht löschen				
*5	Alle Nachrichten löschen				
*6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansa- getextes)				
*#	Fernabfrage beenden (oder auflegen)				

Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

Fernaktivierung des **Anrufbeantworters**

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist. können Sie ihn fernaktivieren.

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 15 Mal klingeln. • Ein langer Piepton ist zu hören.
- Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
 - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
 - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 43).

Anrufbeantworter-Einstellung en

Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Ruftöne ändern, die ertönen "Anzahl Ruftöne", bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "4 Rufzahl". "Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2 Ruffon an wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 43), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass

- Gebühren für diesen Anruf entstehen. (mittlere Soft-Taste) # 2 1
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
 - \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark (\bigcirc)]

Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Der gleichzeitige Betrieb des Netzanrufbeantworters "Combox" und des lokalen Geräteanrufbeantworters sollte vermieden werden
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
- Stellen Sie die Einstellung "Anzahl Ruftöne" des Anrufbeantworters so ein. dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice

Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.

- Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist "3 Minuten".

- (mittlere Soft-Taste) #305
- [\$]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

 \rightarrow OK \rightarrow [\checkmark ()]

Auswahl von "Nur Begrüß."

Sie können "Nur Begrüß." auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Wählen Sie "Nur Begrüß." in Schritt 2 auf "Aufzeichnungszeit des Anrufers" Seite 45.

Hinweis:

- Wenn Sie "Nur Begrüß." wählen:
 - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
 - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 41).

Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst (Combox)

Mit COMBOX basic ist Ihr Telefon immer auf Empfang. Der unsichtbare Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe entgegen, die Sie nicht persönlich beantworten können, und zeichnet Nachrichten von Anrufenden digital auf. Sie benötigen kein zusätzliches Gerät und bezahlen keine Abo-Gebühren. Ihre COMBOX basic bedienen Sie weltweit über iedes Telefon oder Handv, hören Ihre Nachrichten ab und rufen einfach per Tastendruck

Message Waiting Indicator (MWI)

COMBOX basic kann Ihnen neue Nachrichten auf Ihrem Telefon signalisieren. Falls Sie noch keine COMBOX basic von Swisscom haben, können Sie diese gratis bestellen. Um Ihre COMBOX basic zu registrieren, wählen Sie von Ihrem Telefon die Gratisnummer 0800 266 269 und selektieren Sie COMBOX basic.

MWI Symbol or erscheint, sobald eine neue Sprachnachricht in Ihrer COMBOX basic empfangen wurde.

MWI Symbol or erlischt, sobald Sie alle neuen Sprachnachrichten abgehört haben.

Wichtig:

- Wenn auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie # 2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 40). Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 44. (Aton CLT200-Serie: Seite 3)

Hinweis:

 Der gleichzeitige Betrieb des Netzanrufbeantworters "Combox" und des lokalen Geräteanrufbeantworters sollte vermieden werden.

Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden

Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten. während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [(1)] und anschließend [1].

Tätigen von Interngesprächen

- \blacksquare (mittlere Soft-Taste) \rightarrow •))
- 2 [♣]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
 - \rightarrow OK
 - Drücken Sie [> t], um das Rufen (Paging) zu beenden.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [大心].

Entgegennehmen von Interngesprächen

- Drücken Sie [], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [水心].

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Drücken Sie [Smart-Funktion], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- Basisstation: Drücken Sie (•))].
 - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute
- So beenden Sie das Rufen: Basisstation: Drücken Sie (•))].

Mobilteil: Drücken Sie [* (1)].

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Sie können das Rufen auch beenden, indem Sie auf [Smart-Funktion] drücken.

Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs um den Anruf zu halten.
- [♣]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
- Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt
 - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie 5, um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- Zum Abschluss der Weiterleitung: Drücken Sie [> ()].
 - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.

Zum Einrichten einer Konferenzschaltung: $\exists \exists \rightarrow [\ \]$: "Konferenz" $\rightarrow OK$

- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie [> ()]. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
- Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie: $\blacksquare \rightarrow [\diamondsuit]$: "Halten" $\rightarrow OK$ Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen: $\blacksquare \blacksquare \rightarrow [\diamondsuit]$:

Hinweis:

 Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren. möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie

"Konferenz" \rightarrow OK

Interngespräche/Suchfunktion

Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen

Drücken Sie [], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Verwenden der Smart-Funktionstaste

Drücken Sie $\mbox{[Smart-Funktion]},$ um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 49).

- Drücken Sie [◄] oder [►], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wahltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie C, um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie cedrückt, um alle Zeichen oder Ziffern zu löschen.
- Drücken Sie (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wahltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wahltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wahltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABC), Erweitert 1 (AÄÅ), Erweitert 2 (SŚŠ) und Kyrillisch (ABB) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:

 $1/A/? \rightarrow [^{+}]$: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. \rightarrow **OK**

Hinweis:

• _ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
- 0	& '() *,-	A B C 2	DEF 3	GHI 4	JKL 5	M N O 6	PQR S7	T U V 8	W X Y Z 9	#
	/ 1	a b c 2	def 3	ghi 4	j k l 5	m n o 6	pqrs 7	tuv 8	w x y z 9	

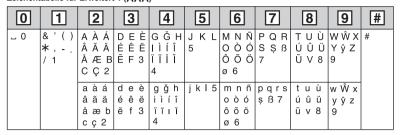
Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

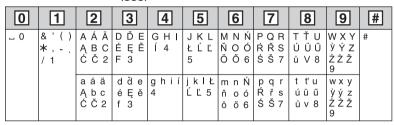
Griechische Zeichentabelle (ABF)



Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÅ)



Zeichentabelle für Erweitert 2 (SŚŠ)



Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
 A Ć Č Ę Ł Ĺ Ľ Ń Ŕ Ś Š ů ỳ Ź Ž

Kyrillische Zeichentabelle (ABB)



Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei speziellen Fehlern helfen.

50

Wichtig:

 Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom*1 oder Keine Verbindung Basis-Netzteil wieder anschl. oder Keine Verbind.	 Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang. Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut. Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 36). Wenn "Keine Verbind." bei einem Netzausfall angezeigt wird, legen Sie ein Mobilteil auf die Basisstation, um die Basisstation mit Strom zu versorgen.
Telefonverb. prüfen	Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungs- gemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).
Fehler	Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Fehlgeschl.	 Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 26). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.
Unvollständig	 Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die un- erwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Emp- fänger) und wiederholen Sie den Vorgang.
Speicher voll	 Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 25). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 41, 42). Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 35).
Akkus benutzen	 Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Man- gan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 8 genann- ten Ni-MH-Akkus.
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	Wenn Sie Anruferdaten empfangen, wird diese Meldung nicht ange- zeigt.

^{*1 &}quot;BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	 Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 11). Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12). Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11). Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang. Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 36).
Das Mobilteil-Display ist leer oder dunkel.	Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 16). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren: Drücken Sie [◄] oder [▶] während eines Gesprächs. Anderenfalls drücken Sie [芩�]. Licht bei Laden" ist während des Ladevorgangs auf "Aus" gestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 31). Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 16).
Es ist kein Wählton zu hören.	Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet. Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse. Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Die Smart-Funktionstaste lässt sich nicht verwenden, selbst wenn die Smart-Funk- tionsanzeige langsam blinkt.	Ein anderes Gerät wird gerade benutzt. Warten Sie, und versuchen Sie es später noch einmal. Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 22).

Programmierbare Einstellungen

I	Problem	Ursache/Lösung
	Das Display ist auf eine Spra- che eingestellt, die ich nicht esen kann.	Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 16).

Problem	Ursache/Lösung		
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Repeater-Modus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Repeater-Modus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 37).		
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 36). Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.		

Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder 🗐 blinkt.	Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber — blinkt jedoch weiterhin oder die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.	Reinigen Sie die Pole der Akkus (⊕, ⊝) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut. Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 11).

Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
y wird angezeigt.	 Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran. Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an. Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 36). Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 18).
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	 Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	 Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 5). Eine kla- re Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobil- teil registrieren.

Problem	Ursache/Lösung		
Das Mobilteil klingelt nicht.	 Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 21). Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 34). 		
Die Basisstation klingelt nicht.	Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 30).		
Ich kann keine Anrufe tätigen.	Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 35). Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 22).		

Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider. Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 30). Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	 Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden An- ruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manuel1" (Aus) (Seite 29).

Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 40). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 41). Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 45). Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Ruftöne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 44).

Problem	Ursache/Lösung
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	 Der Fernabfrage-Zugriffscode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscode ein (Seite 43). Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 43). Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 44).

Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

Vorsicht:

• Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

Gürtelclip

■ Befestigen



■ Entfernen

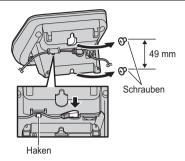


Wandmontage

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass die Wand und die Befestigungsmethode das Gewicht des Gerätes tragen
- Drehen Sie die Schrauben (nicht mitgeliefert) in die Wand.

56



Index

Index

A Akku: 11, 12 Alarm: 33

Anklopfen: 21
Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 21

Anrufbeantworter: 40

Aktivieren/Deaktivieren: 40, 42, 44

Ansagetext: 41

Anzahl der Ruftöne: 44 Aufzeichnungszeit: 45 Fernabfrage: 43

Fernabfrage-Zugriffscode: 43

Mithören von Anrufen: 40 Nachrichten abhören: 41, 42, 43

Nachrichten löschen: 41, 42, 43, 44

Nachrichtenliste: 42 Nur Ansagetext: 45 Anrufe entgegennehmen: 20

Anrufen: 20 Anruferliste: 38

Anruferliste bearbeiten: 39 Anrufweiterleitung: 47

Automatischer Gesprächsmodus: 21, 31

Bedienelemente: 13

Datum & Zeit: 16 Direkteingabecode: 27

Display

Display-Modus: 18 Farbe: 28, 31 Hintergrund: 28, 31 Kontrast: 28, 31

LCD-Hintergrundbeleuchtung: 28, 31

Sprache: 16
E Eco-Modus: 18

Ein-/Ausschalten: 16 Entgangene Anrufe: 38 Erster Klingelton: 30

Fehlerbehebung: 52 Fehlermeldungen: 52 Freisprecheinrichtung: 20

G Gürtelclip: 56 H Halten: 21

I Interngespräche: 47 K Kategorie: 24, 38 Kettenwahl: 25

Klangverstärker: 22 Konferenz: 22

Konferenzschaltungen: 47

Kurzwahl: 25

Lautstärke Hörer: 20

Lautsprecher: 20 Rufton (Basisstation): 30 Rufton (Mobilteil): 21, 30

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 38

Mobilteil

Name: 34 Registrierung: 36 Registrierung löschen: 36

Suchfunktion: 47

N Nachtmodus: 33

Netzausfall (Notstrombetrieb): 22

P Pause: 20 PIN: 36 Privatfunktion: 31

Repeater: 37

Rückfrage/Flash: 21 Rufton: 30, 38

S Smart-Taste (Smart-Key): 17 Sperre für eingehende Anrufe: 34 Sprache für Sprachbedienerführung: 17 Stumm: 21

T Tastensperre: 22 Tastentöne: 31 Telefonbuch: 24

V Voice Mail: 46W Wahlkontrolle: 35Wahlwiederholung: 20

Wandmontage: 56

Z Zeicheneingabe: 49
Zeiteinstellung: 30
Zusätzliche Mobilteile: 36

